

**Zeitschrift:** Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino  
**Herausgeber:** Stiftung Filmbulletin  
**Band:** 28 (1986)  
**Heft:** 151

**Vorwort:** In eigener Sache  
**Autor:** Vian, Walt R.

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Wir wünschen unseren  
Leserinnen und Lesern  
frohe Weihnachten  
und ein gutes neues Jahr!

Wirklich wahre Geschichten klingen oft so unwahrscheinlich, dass niemand sie glauben will. «filmbulletin» wurde bislang zwar in keiner chinesischen Wäscherei, aber in einer Küche, einer Gerümpelkammer, einem Schlafzimmer hergestellt. Spass – «Fun In A Chinese Laundry» eben – war schon auch dabei, obwohl die Verhältnisse immer enger, die Arbeitsbedingungen immer unmöglicher wurden. Seit ein paar Tagen verfügen wir nun über ein Büro. Damit vollziehen wir einen weiteren «Systemwechsel», der schliesslich einige Vorteile bringen wird. «Systemveränderungen» verursachen hinter den Kulissen ja immer einigen Mehraufwand. Auch der im laufenden Jahr fliegend vollzogene Wechsel unserer Druckerei machte da keine Ausnahme.

Gewissermassen Opfer unseres Erfolgs wurden wir vor allem auf administrativer Ebene. All die Neu- und Nachbestellungen sind mit den bisherigen Mitteln nicht mehr zu bewältigen. Leider dürfte es aber noch geraume Zeit dauern, bis die auch in diesem Bereich bereits eingeleitete «Systemveränderung» voll zum Tragen kommt. Betroffene dieser Schwierigkeiten bitten wir deshalb auch an dieser Stelle um etwas Nachsicht und Geduld – wir werden den Erfolg schon noch verkraften.

Nicht nur interne Umstellungen halten uns auf Trab. Auch die ungezählten Versuche, zusätzliche Mittel für die Zeitschrift zu beschaffen, erweisen sich als aufwendig, zeitraubend und schwierig. Eine Eingabe etwa, für einen Unterstützungsbeitrag von Fr. 20'000.–, wurde von der Expertenkommission des Bundes abschlägig beschieden, «weil einstimmig festgehalten wurde, dass die Publikation, welche zu feuilletonistisch erscheint, zu wenig repräsentativ abgestützt ist und kaum eine innovative Filmpublizistik ist, die ein neues Gefäss im Mediengebiet darstellt. Ausserdem ist es nicht Sache des Bundes, jährliche Subventionen für periodische Filmpublikationen zu gewähren.» Dieser letzte Satz bewog uns zu einem Rekurs, der uns zwar die – im Auftrag des Schweizerischen Bundesrates vom Bundeskanzler unterzeichnete – schriftliche Bestätigung brachte, dass «Subventionen für eine Filmpublikation gewährt werden können, seien es einmalige oder allenfalls auch jährliche», uns aber wohl auch Franken 573.40 an Spruch- und Schreibgebühren kosten wird.

Solange uns der «Spass in der chinesischen Redaktionswaschküche» insgesamt jährlich etwa 3'000 Stunden Gratisarbeit wert ist, müssen wir demnach hoffen, dass uns wenigstens das bisherige Engagement und die auch finanziell bekundete Solidarität unserer Leserinnen und Leser – wenn nicht gar noch verstärkt – erhalten bleibt.

Walt R. Vian

# filmbulletin

Kino in Augenhöhe  
28. Jahrgang

6/86  
Heft Nummer 151: Dezember 1986

kurz belichtet 4

Kino in Augenhöhe  
DOWN BY LAW von Jim Jarmousch  
**Sinn fürs Kino** 7  
MONA LISA von Neil Jordan  
**Kinoversatzstücke** 12

Kino und Jazz:

AUTOUR DE MINUIT von Bertrand Tavernier



**Dexter fait du bebop quand il marche** 14  
Kleines Who is Who? 23

filmbulletin  
KAYAKO NO TAMENI von Kohei Oguri 24  
HEARTBURN von Mike Nichols 26  
L'EFFRONTÉE von Claude Miller 29  
INSPECTEUR LAVARDIN von Claude Chabrol 31

Kulissengeflüster  
Lagebeschreibung eines Insiders  
**Nichts gegen Hollywood** 33

filmbulletin Kolumne  
**Von Erwin Schaar** 40

Titelbild: Cathy Tyson als Simone in MONA LISA  
letzte Umschlagseite: Meryl Streep und Jack Nicholson  
in HEARTBURN  
Heftmitte: AUTOUR DE MINUIT von Bertrand Tavernier